

Donnerstag, 15. Oktober



GPV-Unplugged

16-18 Uhr, LVR-Klinik Mönchengladbach:

Lesung mit Ulrike Michels aus ihrem Buch „Glücklich trotz Depression – 100 Anregungen zur Selbsthilfe bei seelischen Krisen und emotionalen Konflikten“

(LVR-Klinik Mönchengladbach, Heinrich-Pesch-Straße 39-41, Forum)

Freitag, 16. Oktober

17 Uhr, Brandts-Kapelle:

Mitsing-Konzert für Menschen mit und ohne Psychiatrie-Erfahrung

(Brandts-Kapelle, Rudolfstraße 9)

Samstag, 17. Oktober

11-15 Uhr, Tagesklinik Gartenstraße:

Tag der offenen Tür der Abteilung für Gerontopsychiatrie der **LVR-Klinik Mönchengladbach** im Tagesklinischen Zentrum Gartenstraße

- Führungen durch die Tagesklinik
- Fachvorträge:
 - 12 Uhr: Prävention Demenz
 - 13 Uhr: Depression im Alter
 - 14 Uhr: Vorstellung der Tagesklinik Gartenstraße mit Konzept „TK FLex“
- Angebote zum Mitmachen
- Infostände
- frisch gebackene Waffeln
- es wird gegrillt!

(Tagesklinisches Zentrum Gartenstraße, Gartenstraße 72)



Woche der
**SEELISCHEN
GESUNDHEIT**
2026

**Miteinander statt
nebeneinander –
für eine Gesellschaft, in der
jede Psyche zählt**

10. bis 20. Oktober 2026
in Mönchengladbach

Woche der seelischen Gesundheit 2026

Der gemeindepsychiatrische Verbund (GPV) in Mönchengladbach lädt gemeinsam mit seinen Partnern zur Woche der seelischen Gesundheit ein. Unter dem Motto „Miteinander statt Nebeneinander – für eine Gesellschaft in der jede Psyche zählt“ finden vom 10. bis 20. Oktober viele spannende Veranstaltungen statt.

Samstag, 10. Oktober

10 bis 16 Uhr, Minto:

Infotisch des Gemeindepsychiatrischen Verbundes mit bunten Aktionen, Basteln, Fachgesprächen, Podiumsdiskussion und mehr (Minto, Am Minto 3)

16.30 Uhr, Haus Zoar:

Die LVR-Klinik Mönchengladbach lädt ein zu einem Filmabend mit dem Dokumentarfilm „Ich bin ich – ich bin mehr als meine Diagnose“ mit anschließender Podiumsdiskussion. Zu Gast werden Akteure aus dem Film sein. (Haus Zoar, Kapuzinerplatz 12)

Montag, 12. Oktober

ab 15 Uhr, AWO:

Auftaktveranstaltung der Woche der seelischen Gesundheit und Eröffnung der Ausstellung

„Was von außen keiner sieht, ist trotzdem da“

im Beisein von Oberbürgermeister Felix Heinrichs. Drei Erlebnisboxen machen spürbar, wie sich psychische Erkrankungen im Alltag anfühlen können – für Betroffene und für ihre Familien.

Die Ausstellung schafft einen Perspektivwechsel, baut Berührungsängste ab und öffnet Raum für Gespräche, die im Alltag oft zu kurz kommen.

Die Ausstellung ist vom 12.-15. Oktober jeweils von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

(AWO, Limitenstraße 64)

16 Uhr, AWO:

Vortrag von Prof. Dr. Michael Borg-Laufs, Hochschule Niederrhein, zum Thema „Resilienz“ (AWO, Limitenstraße 64)



Foto: adobe.stock.com/arif

Dienstag, 13. Oktober

15-18 Uhr, AWO:

Die Drogenberatung der Stadt Mönchengladbach stellt sich vor und informiert zum Thema „Drogeninduzierte Psychose“ (AWO, Limitenstraße 64)

Mittwoch, 14. Oktober

17.30 Uhr, Brandts-Kapelle:

Der Verein Wohlfahrt lädt zur „SeelenZeit“ – Abendgebet mal anders – ein. (Brandts-Kapelle, Rudolfstraße 9)

Donnerstag, 15. Oktober

10-13 Uhr, Tagesstruktur:

Offener Tag in der „Tagesstruktur“ der Vianobis Eingliederungshilfe (Alexianer) mit offenen Gesprächen, Informationen über ergotherapeutische Angebote, kreatives Gestalten und mehr. (Tagesstruktur, Burgstraße 20)

11-15 Uhr, Inklusiv Arbeit gGmbH:

„Miteinander statt nebeneinander – Kreativ & im Gespräch“: eine offene, niedrigschwellige Mitmach-Veranstaltung rund um das Thema psychische Gesundheit. (Inklusiv Arbeit gGmbH, Reststrauch 205)

